

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

34 (4.2.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34. Erstes Blatt.

Donnerstag den 4. Februar

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 4995. Die Aufnahme armer Kranken in das Armenbad in Baden betreffend.

Die Armenräthe des Amtsbezirks werden unter Hinweisung auf die §§. 4, 5 und 6 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 9. Januar 1872 und auf die Verordnung vom 22. Februar 1883 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 64) aufgefordert, die einkommenden Gesuche um Aufnahme in das Armenbad zu Baden pünktlich auf 3. April hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Februar 1886.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 4710. Die Vertilgung der Blutlaus betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden.

Zur Berichterstattung in obigem Betreff wird Frist bis 1. März gewährt.

Karlsruhe, den 1. Februar 1886.

Großh. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 1600. Die Führung der Rekrutirungsstammrollen betreffend.

Die Gemeinderäte des Bezirks erhalten durch die Post die auf 15. Januar d. J. abgeschlossenen Auszüge aus den Geburtsregistern des Kalenderjahres 1869 gemäß § 45 Ziffer 7 Lit. a der Deutschen Wehrordnung vom 28. September 1875 und Art. II der Vollzugs-Verordnung dazu vom 28. Oktober 1875 zum weiteren Befahren mit der Bemerkung, daß darin die Spalte 10 bezüglich der Todestage, soweit sie aus den Standesregistern der Jahre 1870 und folgende zu entnehmen sind, nach §. 41 und 43 der Dienstweisung vom Standesbeamten auszufüllen ist.

Karlsruhe, den 2. Februar 1886.

Großh. Amtsgericht Abt. V.
C. Reutti.

Badischer Frauenverein.

22. In der unter dem Protectorate Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin Luise von Baden stehenden Luiseenschule beginnt das neue Schuljahr am 1. Mai. Aufnahmegesuche wolle man baldigst an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen, welche auf mündliche oder schriftliche Anfragen Prospekte versendet und weitere Auskunft ertheilt.

Karlsruhe, im Januar 1886.

Der Vorstand der Abtheilung I (Gartenschlößchen), Herrenstraße.

Für das Wildermuth-Denkmal in Tübingen

sind bis jetzt folgende Gaben eingegangen und werden mit Dank bescheinigt: von J. R. 3 M., W. D. 5 M., E. Spr. 2 M., R. R. 2 M., S. W. 2 M., mit dem Motto „regnet's net, so tröpfelt's doch“ 2 M., L. G. 4 M., E. L. 10 M., Ung. 1 M.; — Frau Pf. L. 2 M., E. R. 3 M.; — Frau v. R. 3 M., Frau U. 3 M.; — J. v. L. 3 M., E. M. 1 M., L. B. 1 M., M. R. 3 M., F. W. 50 Pf.; — E. W. 2 M., P. L. 50 Pf., von einigen Lehrerinnen 5 M., von den Schülerinnen der zwei Klassen I und II der höheren Mädchenschule 9 M., 70 Pf., Dr. L. 3 M., Dr. B. S. 1 M., D. L. 2 M.; — M. 1 M., 50 Pf., A. 50 Pf.; — E. S. 3 M., A. R. 2 M., A. 1 M., R. R. 2 M., M. P. 2 M.; — zus. 85 M., 70 Pf.

Zur Entgegennahme weiterer Gaben sind bereit:

Frau Hofprediger Helbing,
„ Oberschulrat von Sallwürf,
„ Geheimrat Ullmann,
„ Ministerialrat Wielandt,

Herr Direktor Dr. Köhlein,
„ Buchhändler Ulrici,
„ Geh. Hofrat Dr. Wagner.

Hausversteigerung.

33. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Geheimrats Adolf Kreidel hier wird der Teilung wegen am

Donnerstag den 4. Februar d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Bureau des Unterzeichneten, Kaiserstraße 124 a, 2. Stock, das Wohnhaus desselben, Kriegstraße 106, 1 zweistöckiges Wohnhaus mit Seitengebäuden, Hof und Garten, einerseits neben Hauptmann Friedrich Fischer Kinder, andererseits neben Oberstlieutenant Julius von Stern Wittwe gelegen, taxirt zu 51 500 M., öffentlich versteigert und zugeschlagen, wenn der Schätzungswert erreicht wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. Januar 1886.

Der Großh. Notar

Bender.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Abth. „Binsenschlauch“, Freitag den 5. Februar d. J.:

17 Eichenstämme II. und III. Klasse, 34 Wagnereichen, 9 Rothbuchen, 2 Weißbuchen, 14 Forlen Nuthholstämme:

130 Ster Buchen, 40 Ster Eichen Prügelholz, 21 Ster Eichen Stockholz, 2100 Buchene Wellen, 14

Loose im Boden stehende Buchene Stumpen und 4 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf dem Postweg an der Schießmurallee.

Großh. Hofort- und Jagdamt.

Bulach.

Stamm-, Scheit- und Wellenholz-Versteigerung.

22. Die Gemeinde Bulach versteigert Freitag den 5. Februar d. J.

63 sortene Sägflöße, 2 Eichenstämme und 201 Ster gemischtes Prügelholz, und am Samstag den 6. Februar d. J.

6000 sortene Wellen.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Vormittags 9 Uhr im Holztrieb, nächst der Bizmalstraße, die von Bulach nach Grünwinkel führt.

Bulach, den 1. Februar 1886.

Der Gemeinderath.

Bürgermeister Köllner.

vdt. Traub.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 32 ist der 2. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus sechs Zimmern, Alkov., 2 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Aug. Grab, Säbnermeister

— Amalienstraße 1, mit freier, schöner Aussicht, sind zwei Wohnungen zu vermieten, die eine von 6 bezw. 7 Zimmern und die andere von 6 Zimmern, beide mit allem Zugehör, auf 26. April. Die Einsichtnahme kann jeden Tag von 11 Uhr an geschehen. Das Nähere bei C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132, oder beim Hauseigentümer, Regierungsrath Gerhard.

— Amalienstraße 19 ist im Hinterhaus auf 23. April eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, oder auch 2 kleinere Zimmer mit Küche, Keller etc. für eine einzelne Person.

32. Amalienstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend aus 10 Zimmern, Garderobe, Dienerschaftszimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden, Keller etc., Stallung für 5 Pferde, Heuspeicher und Remise, sowie im 1. Stock links, in die Leopoldstraße gehend, 4 Zimmer mit Alkov., Küche, Keller, 1 Mansarde, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Herrn Gutekunst, Akademiestraße 15.

— Belfortstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gartengenuß per 23. April 1886 zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen und von 10 Uhr an einzusehen. Sg. Rück. Holz- u. S. Holzwerkst.

— Belfortstraße 6 ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock. Liegler, Forstweg.

— Fehlfstraße 3, nächst dem Marktplatz, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10–12 Uhr. Ebendasselbst ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Bewohner zu vermieten. Emil Schmidt, Installateur.

22. Hirschstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov., 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

— Kaiserstraße 88, nächst dem Museum, ist eine elegante Wohnung (Bel-Etage mit Balkon), bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf den 23. Juli event. April zu vermieten. J. Gustav Oberst.

22. Kriegstraße 36, gegenüber der Bahnpost, ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenschrank auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hinterhaus daselbst, zwischen 2 und 5 Uhr Nachmittags.

J. Spitzfäcker, Wagnermeister

C. Kreuzbauer

W. S. Schwab

W. Gutekunst

Emil Schmidt

Hollenrege

J. Spitzfäcker

2.2. Ein ordentlicher, fleißiger Bursche, welcher auch melken kann, findet Stelle: Rüppurrerstr. 35.

6.1. Für einen jungen Mann aus guter Familie ist in unserer Eisenwaaren-Handlung eine

Lehrlingsstelle

frei. **Hammer & Hebling.**

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Bäckerin empfiehlt sich in und außer dem Hause; dieselbe nimmt auch Wäsche zum Waschen an und sichert pünktliche Beforgung zu. Zu erfragen Herrenstraße 2 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Eine tüchtige, ehrliche Person * geübten Alters sucht in einem guten Hause einen Monatsdienst für den Vormittag. Zu erfragen Karlstraße 19, 2 Treppen hoch, Vormittags.

Verloren.

Eine mittellose Wittve verlor vor ca. 14 Tagen von der Bleiche in Mühlburg bis zu ihrer Wohnung eine neue Hofe. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung in der Kaiserstraße 127 in Mühlburg abzugeben zu wollen, indem sonst die Hofe von der Wittve ersetzt werden müßte. Vor Anlauf wird gewarnt.

* Eine schwarze Schürze mit Fransen und zwei Reihen Stickerei mit grüner Wolle wurde Dienstag Abend verloren. Gegen Belohnung Stephaniensstraße 29 abzugeben.

* Ein schwarzer Füllschleier wurde verloren. Gegen Belohnung Waldstraße 54 abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.2. Wegen Geschäftsverlegung ist ein Haus mit Laden in einer guten Lage zu verkaufen. Da in der hies. Lage kein Kurzwaaren- oder Posamentier-Geschäft ist, so würde sich dasselbe vorzüglich dazu eignen. Offerten unter 40 H. bittet man gestl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Villa mit Garten

ist für 8000 Mark in einer der schönsten Lage hier zu verkaufen. Offerten bittet man unter R. S. im Kontor des Tagblattes gestl. abzugeben. 3.2.

Ein neu erbautes Haus

mit Bäckereianrichtung ist für 44000 M. mit geringer Anzahlung zu verkaufen; zu bemerken, daß in der Umgebung keine Bäckerei sich befindet. Offerten unter „Bäckereiverkauf“ im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Eine zweistöckige Villa,

freistehend, in jedem Stock 6 Zimmer nebst 4 Fremdenzimmern im Kniestock, mit Garten, in schönster Lage der Kriegsstraße, ist wegen Wegzug zu verkaufen. Näheres durch W. Gutekunst, Akademiestraße 15 im 2. Stock. 3.1.

Geschäfte zu verkaufen.

3.1. Ein Spegerei- und Delikatessengeschäft mit oder ohne Haus, desgleichen ein Aussteuer- resp. Weißwaarengeschäft, sowie ein Materialwaarengeschäft en gros habe ich aus Auftrag zu verkaufen. W. Gutekunst, Akademiestraße 15, 2. Stock.

Zu verkaufen.

3.2. Zwei Geldkassetten, wovon eine feuerfest, sowie einen neuen, eleganten Divan hat im Auftrage billig zu verkaufen. E. Fischmann, Auktionsgeschäft, Rübingerstraße 29.

Zu verkaufen:

Chiffonnières, Kommoden, Ovale, Spiegel, Stühle aller Art, Mainzer, halbfranzösl. und ganzfranzösl. Bettstellen, fertige Koste, Matrasen, Kopfpolster und Federbetten, 2 Möbelgarnituren in Fantastiestoff mit je einem Sopha, 4 Halbfautenils, Causeuse und verschiedene andere Wohnzimmernapapees, Nähtische und Kleiderstöße zu äußerst billigen Preisen. 2.2. Käufern ganzer Aussteuer besonderer Rabatt.

Zof. Schlund,

Lapaziergeschäft und Möbellager, Spitalstraße 41, nächst der Mädchenschule.

Zu verkaufen:

ca. 50 Centner gutes Kleeheu: Rheinstraße 256 im 2. Stock in Mühlburg. Julius Link, Hoffmeister in Mühlburg

*3.2. Ein sehr gut erhaltenes Tafelklavier ist um billigen Preis zu verkaufen oder zu vermieten. Desgleichen Reiffer's vollständige Klavierschule. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein wenig gespieltes, sehr gut erhaltenes Piano ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. Talam, Spitalstr. 3.4.

* Ein gut erhaltener Küchenschrank, ein Küchentisch und ein Krautständer sind Bezugs halber zu verkaufen: Karlstraße 33, eine Treppe hoch.

Handwagen,

für einen Glaser oder Schreiner sich eignend, hat im Auftrag billig zu verkaufen

E. Fischmann, Auktions-Geschäft, Rübingerstraße 29.

Zwei Mattenfänger,

1 1/2 Jahre alt, werden Herrenstraße 4 billig abgegeben. Fritz Gessner, Rübingerstraße 29

Mehlwürmer,

schöne Futterwürmer, 100 Stück 20 Pf., 1/4 Liter 2 Mark sind zu verkaufen: Akademiestraße 41. *

Einkauf von Alterthümern!

Ph. Frenkel, Antiquar a. Utrecht, Holland, Choorstraat E 6,

kauft: Porzellan, Service, Figuren, Gruppen, Dosen, Flacons, Vasen, Gebelin-Tapeten, Seidenstickereien, Deutsche, Delfter u. Französische Fayencen, Fächer, Spitzen, Schmuckstücken, Emaillebecken, Kandelaber u. Uhren aus der Zeit Ludw. XIV. und XVI., goldene u. Porzellan-Stockgriffe etc. etc. u. ist noch bis Montag im Hotel Germania. Bitte schriftliche Offerte dahin adressiren zu wollen. Besitzer derartiger Gegenstände aus der Umgegend werden besonders auf die günstige Offerte aufmerksam gemacht. 2.1.

Kauf-Gesuch.

* Acht Stück steinerne Gartenposten werden sofort zu kaufen gesucht. Näheres bei Frau Main, Kaiserstraße 105. *

Auszugstisch,

ein gebrauchter, am liebsten in Mabagony, für 10 bis 12 Personen, wird zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 29 im 2. Stock. *2.2.

*5.5. Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt Frau Neutinger Wittve, große Spitalstraße 14.

- Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Wert für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 6.1.

Wirtshaus zu vermieten.

Eine gangbare Wirtshaus ist an einen tüchtigen Wirth auf den 28. April zu vermieten. Offerten unter A. Z. No. 70 im Kontor des Tagblattes abzugeben. J. Meister 10^u. 3.3.

Wirtshausen,

bessere, werden zu mieten oder auch in Pacht gesucht durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 3.3.

*2.2. Gründlicher Unterricht in Mathematik und Nachhilfe in den übrigen Gymnasialfächern wird gegen mäßiges Honorar erteilt. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Eine Engländerin wünscht Unterricht in deutscher Sprache von einer deutschen Dame, welche auch englisch spricht, zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe

empfiehlt frisch eintreffende

Schellfische.

Thee,
eine vorzügliche
Sorte, empfiehlt
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

PROF. DR. KEMMERICH'S
FLEISCHEXTRACT
UND BOUILLON
Zu haben bei:
Max Schwab, Engros-Niederlage,
M. Hirsch, 12.11.
H. Mengis, V. Merkle, (F. 295/6)
Herm. Munding,
W. Pfeiffer,
Wickersheim & Co.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe
empfiehlt:
Göttingerwurst
ausgezeichnete Qualität
und
täglich frisch eintreffende
feinste
Süßrahmbutter.

4.3. Ueber die V. Kneifel'sche
Haar-Tinktur.
Herrn V. Kneifel, Dresden. — Die von Gw. Wohlge-
geb. erfundene Haartinktur hat mir außerordentliche
Dienste geleistet. Troßdem das Ausfallen der Haare
in unserer Familie erblich ist, hat sich dennoch schon
nach kurzem Gebrauch neuer Haarwuchs auf bisher
lahlen Stellen am Kopfe eingestellt. Innewer durch
meinen Dank abstattend, bin ich — Richard Ritter
v. Onse-Sachs, Rittergutsbes. z. z. i. Berlin, 23. Apr.
Obige Tinktur ist amtlich geprüft u. in Karlsruhe
nur ächt bei V. Wolf W., Parfümerieb., Karl-
Friedrichstr. 4. In Flac zu V. 2 u. 3 M.

Für Konfirmanden!
Cachemires,
schwarz, weiss, crème,
In Qualitäten, extrabillige Preise.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Adolf Honsel,
= Wäsche-Fabrik, =
Erbprinzenstrasse 29.

Lager fertiger Hemden,
Unterhosen, Jacken,
SOCKEN,
Normal-Wäsche.
Specialität:
Anfertigung von Herrenhemden nach Maass,
Garantie für bestes Sitzen, Verwendung vor-
züglicher Stoffe, billigste Preise. 6.2.

F. Th. Kietz in Dresden

Für Konfirmanden!
 Hemden, Hosen, Röcke,
 Krausen, Kragen, Lavallières,
 Corsetten, Strümpfe, Taschentücher,
 Zephir und Cachemire für Kleider.
 Gute Qualitäten, billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Münzinger,
 Zimmermannstr.

Stets neue Sendung
St. Galler
Stickerei-Reste
 in prachtvoll schöner Waare
 zu spottbilligen Preisen bei
Wilhelm Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

R
 R.
 Rupp jun.
 R.
 2310
 R.
 Joh. Heitz

Französische Corsetten
 in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
 Preisen bei
Geschwister Perrin,
 Friedrichsplatz Nr. 9.

Tischtücher, Servietten,
Handtücher,
 prima Qualitäten, sehr billig. Ael-
 tere Dessins unter Fabrikpreisen.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Mangstein
 Mangstein
 C. Seckler,
 Hofmeisterstr.

Arbeitskleider
 und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 123 Kaiserstrasse 123.

Geschäfts-Empfehlung.
 Ich mache die ergebene Anzeige, daß ich ein
Goldwaaren-Geschäft
 in der **Marienstraße 23** errichtet habe.
 Reparaturen werden prompt und billig
 besorgt. Achtungsvoll
Th. Merklin.

Sp.
 New Klei.
 Sp.
 Ed. Leo 107

Ball-Schuhe
 in Atlas und Leder
 in einfacher sowie feinsten
 Ausstattung
 empfiehlt **billigst**
Wm. Koelitz,
 8.5. Kaiserstrasse.

H.
 Jessler

Ballschuhe u. Stiefel
 empfiehlt bestens
L. Wacker,
 8.3. Walbstraße 37.

Solinger Scheeren,
 Papier- und Zuschneid-Scheeren,
 Knopfloch- und Stick-Scheeren,
 Nagel-Scheeren
 empfiehlt
Luise Wolf Wittwe,
 3.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Reiseartikel,
 als: große Koffer für Herren und Damen, Hand-
 koffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen,
 Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feld-
 taschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt
 in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
Julius Weber, Kaiserstraße 211.
 Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten
 oder Art. Reparaturen schnellstens.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.
 Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mein Haus in der Durlacherstraße 72 ver-
 lassen habe und in die **Adlerstraße 41** eingezogen bin. Für das mir bis daher geschenkte
 Zutrauen bestens dankend, bitte ich, es mir auch ferner bewahren zu wollen.
 Achtungsvoll
August Frank, Bäckermeister.

Gesellig
 geschäft.
Kaiseröl.
 In jeder
 Petroleumlampe
 zu brennen.
Nichtexplosives Petroleum aus der Petroleum-Raffinerie von
August Korff, Bremen.
 Bester und billigster Brennstoff für alle Petroleum-Lampen und Kochapparate, vollständig
 wasserhell, größere Leuchtkraft, geruch- und gefahrlos.
 Auch in der letzten Saison 1884/85 hat der wiederum bedeutend vermehrte Consum be-
 wiesen, daß das Kaiseröl ein wirkliches Bedürfnis des Publikums geworden ist, namentlich in
 Folge seiner **absoluten Sicherheit** beim Gebrauch desselben.
 (Der Entflammungspunkt ist fast doppelt so hoch als derjenige des gewöhnlichen Petroleums).
 Die allgemein anerkannten vorzüglichen Eigenschaften werden auch in diesem Winter dazu
 beitragen, das Renommé desselben als „des Hervorragendsten auf dem Gebiete der Be-
 leuchtung“ zu erhalten.
 Zu haben in **Karlsruhe:** in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Bereichs, sowie bei
 den Herren **B. Merkle, Fr. Maish, Jul. Dehn, W. L. Schwaab, Carl Hager, Robert Fröh Wittwe;**
 in **Durlach:** **Fr. Senfert, Ed. Senfert;** in **Baden-Baden:** **Aug. Gans, Max Reichert, A.**
Kuhn, C. Billmann jun., H. Schweigert; in **Bühl:** **Ed. Knorr.**
 Gesl. Anträge behufs Errichtung weiterer Niederlagen sind zu richten an das Haupt-
 depot **Jacob Uhl, Mannheim.** 10.10.

Neuheit!
Phantasie-Schmuck,
 holländischen und norwegischen Genres,
 2.1. empfiehlt
Friedrich Mos
S. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Inventur-Verkauf!
 Nach beendigter Inventur habe eine große Parthie **Damen-**
kleiderstoffe jeder Art in Herbst, Frühjahrs-, Som-
 mer- und Gesellschaftsstoffen sowie Reste und einzelne Klei-
 der in **Wollstoff, Cattun** etc. zu
ganz bedeutend herabgesetzten Preisen
 zum Verkauf aufgelegt.
 Der Verkauf dauert bis **20. Februar.**
 Die Preise verstehen sich netto ohne Abzug.
Z. Kaufmann,
 Kaiserstraße 191.

Fächer

eigenen Fabrikats
in jedem Genre zu anerkannt billigsten
Preisen empfiehlt

Fr. Distelhorst,
187 Kaiserstraße 187.

Geschäftsempfehlung.

*22. Unterzeichneter empfiehlt sich dem hiesigen
Publikum im Anfertigen von Herren- und Knaben-
kleidern.

Musterkarten stehen jeder Zeit zu Diensten.
Ich werde bestrebt sein, gute Waaren, solide Ar-
beit bei billigen Preisen zu liefern. Reparaturen
werden pünktlich und billig besorgt.

Hochachtungsvoll zeichnet

Friedrich Koch, Kleidermacher,
Häbringerstraße 61.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
Erbrünnenstraße 24.

Kassenschränke,



amtlich

im Feuer erprobt,

vorzüglich gearbeitet,
empfehlen

Wilh. Schindler,

Hirschstraße 42.
Atteste stehen zu Diensten.

Säbel!!!

werden von jetzt ab auf das Feinste zu fol-
genden Preisen vernickelt:

- 1 completer Infanteriesäbel à M. 2.50
- 1 ditto Cavalleriesäbel " " 3.—
- 1 Säbelschelde " " 1.70
- 1 Paar Sporen " " —.50

in der Vernickelungsanstalt von

Carl Kusterer,
Zirkel 30.

Emil Schmidt,

Gas- & Wasseranlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
Reparaturen.

Hebelstraße 3,
nächst dem Marktplatz.

Billigst und unter aus-
gedehnter Garantie.

Prima Ruhr-Nusskohlen,
" " -Stückkohlen,
" " -Fettschrot,
" Magerwürfelkohlen (Kohl-
scheidt),

Briquettes, Marke B,
Koaks vom städt. Gaswerk,
buchen und tannenes **Kleinholz** u.
in Scheitern,
alle Sorten **Abfallholz**, klein gemacht,
und Klötzchen zum Nachlegen
empfehlen zu den billigsten Preisen

Chr. Kaltenbach,

Adlerstraße 4.
Lager: Scheffelstraße.

10.9.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton. 10.1.

Langjährigen Studien des Herrn Dr. Kochs gelang es, ein haltbares, allen
billigen Anforderungen entsprechendes Fleisch-Pepton herzustellen:

**Haltbarkeit, Wohlgeschmack, directe
Assimilierung durch den Organismus.**



Der Genuss von 100 Gramm Dr. Kochs' Fleisch-Pepton per Tag hält den mensch-
lichen Organismus bei gestörter Verdauung oder Verdauungsunfähigkeit bei Kraft.
Gleich werthvoll unter Zusatz von Kochsalz zur Verbesserung des Ge-
schmacks und des Nährwerthes der Speisen, da

1 Ko. Dr. Kochs Fleisch-Peptonden werthvollsten Nährstoff aus 10 Ko. Fleisch
enthält und deshalb auch bequem zur schnellen Herstellung von wirklich nahr-
haften Suppen. Weltausstellung **Ehren-Diplom**, höchste Auszeichnung nur
Antwerpen 1885, diesem Pepton zuerkannt.

„weil vorzüglich, haltbar und geeignet, Europa unschätzbare Dienste zu leisten.“
Verpackt in Blechdosen à 1 Ko., in Töpfen à 100 u. 225 Gramm, in Tafeln à 200 Gramm
und in Schachteln von 40 Gramm.

In Karlsruhe bei **J. Küst,** Colonial- und Delicatessengeschäft,
Friedr. Malsch, Hoflieferant, **Wilh. Pfeiffer,** Kreuzstr. 10 u. Schirmerstr. 5.

Bekanntmachung.

Von einer der bedeutendsten Möbelfabriken Süddeutschlands wurde mir der Verkauf
ihres Fabrikates übertragen, wodurch ich in Stand gesetzt bin, **Möbel** neuester Façon
sowie ganze **Zimmer-Einrichtungen** stylgerecht zu liefern.

Zugleich habe ich eine **Schlafzimmer-Einrichtung** in Nussbaum, matt und
blank, bestehend aus 2 franzöf. Bettladen, 2 Nachttischen, 1 Waschkommode
mit weißer Marmorplatte und Spiegelaufsatz nebst Spiegelschrank zur
gefälligen Ansicht in meinem Magazine aufgestellt, wofür selbst auch eine reiche Auswahl in
polirten Bettstellen, Chiffonnières, Stühlen, Spiegeln etc. ist.

Empfehle ganze **Garnituren, Polstermöbel** für Salons, **Empfangzimmer,**
Damen-Boudoirs etc.

Jos. Schlund, Tapezier- & Möbelgeschäft,

2.2. Spitalstraße 41, nächst der Töchterschule.

Zurückgesetzte Schuhwaaren.

Aus unserem großen Schuhwaarenlager haben wir, um für unsere
Frühjahrsendungen Platz zu bekommen, nachbenannte

große Parthien

zu einem Ausverkauf zurückgesetzt.

Es ist dadurch Jedermann Gelegenheit geboten, gute Schuhwaaren
zu staunend billigen Preisen zu erhalten und empfehlen wir

für Damen:

- eine Parthie **Wichslederzugstiefel**, früherer Preis M. 7.—, jetzt
M. 5.—,
- eine Parthie **Kalblederzugstiefel**, früherer Preis M. 8.—, jetzt
M. 6.50,
- eine Parthie **Wichs- u. Maroccolederzugstiefel** (kleine Num-
mern) à M. 4.50;

für Knaben und Mädchen:

eine große Parthie **Haken-, Schnür-, Knopf- u. Zugstiefel**
in allen Preislagen;

für Herren:

- eine Parthie **Rindlederzugstiefel** mit Einsatz, früher M. 9.—,
jetzt M. 7.50,
- " " **Roslederzugstiefel**, früher M. 9.—, jetzt M. 7.50,
- " " **Kalblederzugstiefel**, " " 11.—, " " 9.—

bei

J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Schwedische Heilgymnastik.

Am 1. Februar d. J. hat der Unterzeichnete eine heilgymnastische Anstalt errichtet. In derselben kommen zur Anwendung: freie und Maschinengymnastik, Massage, Elektrizität und Inhalationen.

In Behandlung werden genommen:

1. Personen jeden Alters von zarter Constitution, allgemeiner Muskelschwäche, Blutarmuth und Anlaen zu Lungenkrankheiten, bei denen es sich darum handelt, durch methodische Muskelübung und allseitige Bewegung einen regeren Stoffumsatz und damit Kräftigung zu erzielen.
2. Personen mit bereits ausgesprochenen Erkrankungen der Respirations- und Circulationsorgane (Herz - Lungenkrankheiten - pleuritische Exsudate).
3. Personen mit chronischen Erkrankungen des Unterleibes (Verdauungsstörungen, Hämorrhoidalbeschwerden, Frauenkrankheiten).
4. Geeignete Fälle von akutem und chronischem Muskel- und Gelenk rheumatismus.
5. Krankhafte Zustände, die in Folge von Ernährungsanomalien entstehen (Micht, Fettleibigkeit etc.).
6. Angeborene und erworbene Diff. rmitäten der Gliedmaßen (Gelenksteifigkeit, Klumpfüße etc.).
7. Rückgratsverkrümmungen, fehlerhafte Haltung.

Die Hilfe Suchenden treten ein, wenn nach vorausgegangener ärztlicher Untersuchung sich ein Erfolg erwarten läßt.

Eröffnet ist die Anstalt vorerst jeden Werktag von 11-1 Uhr für Herren und von 3 Uhr ab für Damen und Kinder.

Nähere Auskunft ertheile ich täglich (Sonntag ausgenommen) von 2-3 Uhr. Auf vorausgegangene Anfrage kann hiezu auch eine andere Zeit bestimmt werden oder es wird brieflich Auskunft ertheilt.

Karlsruhe, den 30. Januar 1886.

Dr. A. Riffel, prakt. Arzt,
Stephanienstraße 5.

Unser Denk- und Gefühlsvermögen wird durch kein anderes Organ so sehr beeinflusst als durch den Magen, weshalb man stets darauf bedacht sein sollte, dessen Wohlbefinden nach Kräften zu fördern und zu unterstützen. Ein allseitig anerkanntes vortreffliches Mittel hierzu ist der Genuß eines Glaschens „Magenbehalten“, Gesundheits- und Tafel-liqueur ersten Ranges von August Widfeldt in Machen. (Eckpreise: 1/2 Literflasche M. 2.50, 1/1 do. M. 4.50.)

Dankagung.

* Für die ehrenvolle Leichenbegleitung sowie die reichen Blumenpenden bei der Beerdigung unserer unvergeßlichen Mutter und Großmutter

Barbara Weigel

sagen wir Allen unsern innigsten Dank.

* **Die trauernden Verwandten.** *

Philharmonischer Verein.

22. Die Generalprobe zur „H-moll-Messe“ von Job. Seb. Bach findet

Donnerstag den 4. d. M., Abends 7 Uhr, in der evangelischen Stadtkirche statt.

Für die ausübenden Mitglieder, welche sich durch ihre Mitgliedskarte zu legitimiren haben, findet der Zutritt vom Marktplatz aus statt.

Der Eingang für Zuhörer ist von der Kirchstraße aus.

Bereitsmitglieder haben ihre Mitgliedskarte vorzuzeigen.

Nichtmitglieder erhalten Eintrittskarten zum Preise von 3 M. bei Herrn Karl Bregenzler. Der Vorstand.

Bürgerverein

Karlsruher Niederfranz.

Donnerstag Abend halb 9 Uhr im Vereins- Saale Probe für das Gokümfränzchen. Die Commission.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 6. Februar 1886, Abends 7/9 Uhr, findet im Saale der Bierbrauerei Bischoff unsere

Monatsversammlung

statt, wozu die verehelichen Mitglieder freundlich eingeladen werden.

Der Vorstand. 21.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Januar d. J. arärläßt bewogen gefunden, dem früheren Besitzer der Postbuchdruckerei in Baden, Stadtrat August von Hagen, das Ritterkreuz zweiter Klasse höchstihres Ordens vom Säuginger Löwen zu verliehen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Briefträger Heuß in Karlsruhe und dem Postschaffner Benis in Wertheim die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen königlich Preussischen Allgemeinen Ehrenzeichen zu ertheilen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 26. d. Mts. ist Folgendes bestimmt worden:

4. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 17:

Geckner, Secondelieutenant vom 4. Bofenschen Infanterie-Regiment Nr. 59, in das obgenannte Regiment,

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110:

Wäsche, Secondelieutenant, vom 2. Bofenschen Infanterie-Regiment Nr. 19, in das obgenannte Regiment versetzt.

1. Bataillon (Kreuzburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113:

Bagner, Assistentarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistentarzt 1. Klasse der Reserve,

Dr. Gref, Unterarzt der Reserve, zum Assistentarzt 2. Klasse der Reserve befördert.

1. Bataillon (Donauveschingen) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114:

Dr. Kugler, Assistentarzt 1. Klasse der Landwehr, zum Stabsarzt der Landwehr,

2. Bataillon (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112:

Dr. Seimann, Assistentarzt 2. Klasse der Reserve, zum Assistentarzt 1. Klasse der Reserve befördert.

Wochen Gottesdienst. Donnerstag den 4. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.



Transportable Closets

aus der Fabrik B. Stölze in München werden von jetzt ab unter dem Fabrikpreise abgegeben.

Emil Schmidt,

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,
Kebelsstraße 3 nächst dem Marktplatz.

Die Holz- und Kohlenhandlung

von

Ludwig André

empfehl:

Schälchen I*, 4 Mal gesägt und gespalten, garantiert trocken	M. 1.—	} per Centner.
Buchen I*	1.30	
Forlen	1.60	

Anfeuerholz.

Bei Abnahme von 5 Zentnern frei vor's Haus. Ebenso halte ich mich mit allen Sorten Kohlen bei billiger Berechnung bestens empfohlen.

Ludwig André, Wielandstraße 28.

Freitag den 12. u. Samstag den 13. Febr., Abends 7 Uhr, im grossen Eintrachts-Saal

Zwei grosse Concerte

der russischen Vokalkapelle

Dmitri Slaviansky d' Agréneff,

12 Damen, 15 Knaben, 25 Herren

in althistorischem Nationalkostüm.

Nummerirte Sitze erste Reihen à 4 Mark, nummerirte Sitze II. Abtheilung à 3 Mark, offene Saalplätze à 2 Mark, nummerirte Gallerieplätze à 1 1/2 Mark, offene Gallerieplätze à 1 Mark, Programme und Textbuch à 20 Pfg. für jedes Concert in der

Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster,**

Lammstrasse 2, Karlsruhe.

5.1.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

21. Wir beehren uns, unsere Mitglieder zu dem am Samstag den 6. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, im Saale „zu den Vier Jahreszeiten“ stattfindenden

Humoristischen Herrenabend

ergebenst einzuladen.

Einführungsbrecht gestattet.

Der Vorstand.

Wochen Gottesdienst. Donnerstag den 4. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.